

Klingende Kristallwelten

Fotos: Swarovski



In den von André Heller geschaffenen Kristallwelten spielen Licht und Farben glänzende Rollen und regen die Fantasie an.



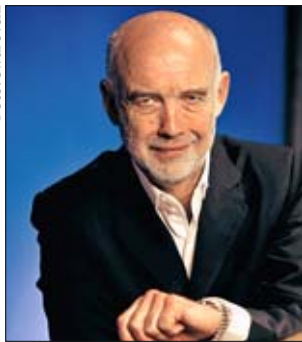
Klassische und zeitgenössische Musik in funkelnder Umgebung: Vom 21. bis zum 25. Mai findet das Festival „Musik im Riesen“ in den „Swarovski Kristallwelten“ statt. Gregor Willmes gibt einen Vorgeschmack.

Aus den meisten Flughäfen sind sie gar nicht wegzudenken. Und besonders bei der Damenwelt sind sie beliebt. Denn es funkelt in ihnen, es leuchtet, es bricht sich das Licht in vielen Farben. Die Rede ist von den Geschäften der Firma Swarovski. Seit Daniel Swarovski Ende des 19. Jahrhunderts eine automatische Schleifmaschine erfand, verdient der Familienbetrieb mit Kristallen Geld. Und ist damit weltweit so erfolgreich, dass man es sich leisten konnte, zum 100-jährigen Bestehen der Firma 1995 André Heller damit zu beauftragen, am Hauptsitz in Wattens die „Kristallwelten“ zu erschaffen, eine Welt aus Licht, Farben und natürlich Kristallen.

„Ein Wasser speiender Riese, der den Betrachter magisch in sein Inneres zieht, wo Wunderkammern Leuchtfener der Fantasie entfachen“, heißt es auf der Internetseite der Kristallwelten. Und wirklich hat man sich hier viel einfallen lassen, um die Besucher zum Staunen zu bringen, um Kunst und Effekte – Hoch- und Alltagskultur – zu einem beeindruckenden Ganzen zu verschmelzen. Man arbeitet zudem ständig daran (die letzte Renovierung und Vergrößerung gab es erst im Herbst 2007), das Angebot noch reichhaltiger zu gestalten. Mit Erfolg: Bereits sieben Millionen Menschen aus aller Welt sind seit der Eröffnung in das Örtchen bei Innsbruck gepilgert – oder in Bussen angekartet wor-

den. Die Kristallwelten rangieren so nach Schönbrunn als die bestbesuchte Attraktion Österreichs.

Initiiert hat die Kristallwelten Andreas Braun. Und als ihr Geschäftsführer verantwortet er nun auch ihr Programm. Der promovierte Jurist setzt dabei von Kunstaussstellungen bis zu Workshops für Kinder keineswegs auf leichte Kost. Zu den Höhepunkten im anspruchsvollen Kulturprogramm zählt seit 2004 das Festival „Musik im Riesen“. Für die Konzertreihe hat Braun Thomas Larcher (Interview in FF 11/2006) verpflichtet. Der Komponist und Pianist zählte bereits in den 1990er Jahren zu den Mitbegründern des Festivals Klangspuren. Und es verwundert nicht, dass die

**Thomas Larcher****Andreas Braun**

zeitgenössische Musik auch in den Kristallwelten ihren festen Platz einnimmt – in diesem Jahr beispielsweise in einem Konzert, in dem Johannes Maria Stauds „Werk für Klarinette, Violine, Violoncello und Klavier“ als österreichische Erstaufführung und Thomas Larchers eigene „Fasern für Klarinette, Violoncello und Klavier“ dem „Quatuor pour la fin du Temps“ von Olivier Messiaen gegenübergestellt werden. Zur hochkarätigen Besetzung zählen Martin Fröst (Klarinette), Viviane Hagner (Violine), Matthew Barley (Cello) und Thomas Larcher selbst am Klavier. Martin Fröst ist übrigens noch ein zweites Mal zu erleben, dann an der Seite von Roland Pöntinen (Klavier) und Svantje Henryson (Cello).

Gern gibt sich bei Swarovski auch die Prominenz ein Stelldichein: So trat im letzten Jahr beispielsweise

Alfred Brendel im Riesen auf, diesmal stellt sich die Kreme-rata Baltica mit Gidon Kremer und Oleg Maisenberg im „Hause Marie Swarovski“, einem neuen Spielort, vor. Ein wichtiger Aspekt im Gesamtprogramm ist zudem die Begegnung der Künste. So las im letzten Jahr der ukrainische Schriftsteller Andrej Kurkow aus seinem neuesten Buch (und nach der persönlichen Begegnung mit dem sympathischen Autor habe ich sämtliche seiner wunderbar unterhaltsamen und hinter sinnigen Bücher verschlungen!). 2008 stellt sich nun der deutsche Autor Uwe Timm vor.

Lohnenswert ist natürlich nicht nur der Besuch der Veranstaltungen. Denn wer im Mai nach Tirol fährt, muss natürlich auch den einen oder anderen Berg besteigen, um vom Gipfel aus den Frühling zu genießen. Also bitte die Wanderschuhe einpacken! ■

Informationen und Karten

21. bis 25. Mai 2008: Musik im Riesen, Swarovski Kristallwelten
6112 Wattens/Tirol • Österreich
Tel. 0043/(0)522451080 • Swarovski.kristallwelten@swarovski.com

Internet

www.swarovski.com/kristallwelten (Die ausgesprochen gut gemachte Internetseite ist nicht nur informativ, sondern bietet auch einen virtuellen Rundgang durch die Kristallwelten.)

Hotel-Tipp

Parkhotel • Thurnfeldgasse 1 • A-6060 Hall in Tirol
Tel. 0043/5223/53769 • www.parkhotel-hall.com
(Da es in Wattens selbst wohl kein wirklich erstklassiges Hotel gibt, nächtigt man am besten im nächstgrößeren Ort, Hall in Tirol. Das dortige Parkhotel verdient sich seine vier Sterne u. a. durch eine interessante Architektur und moderne Ausstattung.)

Die Pianisten der Welt beflügeln das Ruhrgebiet

Klavier-Festival Ruhr 20 Jahre! 15. Mai - 26. Juli 08

Info | Ticket: 0180 500 18 12* | www.klavierfestival.de

*(0,14 € / Min. aus dem dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktarif)



Kulturpartner

WDR 3



INITIATIVKREIS RUHRGEBIET

